

## Zum Organisten

Felix Deinhofer wurde am 24. Februar 1998 in Wien geboren. Aufgewachsen im niederösterreichischen Scheibbs, erhielt er an der dortigen Johann-Heinrich-Schmelzer-Musikschule ersten Musik- und Orgelunterricht. In seiner Heimatpfarre, sowie aushilfsweise auch in Pfarren der Umgebung, ist er seit dem 14. Lebensjahr als Organist tätig. Seit 2012 studiert er am Konservatorium der Diözese St. Pölten Kirchenmusik mit Hauptfach Orgel bei Mag. Ronald Peter (C-Diplom im Jahr 2019). An der Universität Wien betreibt er außerdem das Studium der Katholischen Fachtheologie sowie das Studium der Rechtswissenschaften an der Johannes-Kepler-Universität Linz. Zweimal nahm er erfolgreich als Organist am Wettbewerb „Prima la musica“ teil, im Jahr 2012 als Bundes- und im Jahr 2014 als niederösterreichischer Landessieger. Weitere musikalische Impulse erhielt er im Rahmen von Meisterkursen bei Prof. Peter Planyavsky und Prof. Michael Radulescu.



# FESTKONZERT zum Patrozinium

an der  
**Fürstin-Montecuccoli-Orgel**

**Sonntag, 18. Juli, 11:00 Uhr**  
**Prandtauerkirche, St. Pölten**

Es spielt: **Felix Deinhofer**

**Eintritt frei!**

**Freiwillige Spenden werden gerne entgegen genommen!**

## Die Fürstin-Montecuccoli-Orgel

Erbaut von der Fa. Wilhelm Sauer Orgelbau im Jahr 2021 als op. 2277. Die vom Orgelbauer **Franz Capek** (Krems) 1904 ursprünglich für die St. Pöltner Franziskanerkirche erbaute pneumatische Orgel (20/II/P) wurde 1939 durch die **Firma Molzer/Wien** elektrifiziert und um 3 Stimmen im Geist der frühen Orgelbewegung erweitert. Im Jahr 2008 wurde diese Orgel angekauft, in ein neues Orgelgehäuse übertragen und schrittweise (2004, 2020) auf 55/III/P (63 Register inklusive Tr.) erweitert.

Die ursprüngliche Bauweise (pneumatische Kegellade) wurde bei der Erweiterung konsequent beibehalten. Zum grundtönigen Bestand traten u.a. weitere Zungenstimmen und gemischte Stimmen, ein neuer Spieltisch der **Firma Heuss** mit elektronischer Setzeranlage wurde ebenfalls angekauft. Intonation der Orgel von **Matthias Ullmann**.

Die Kirchen- und Konzertorgel an der Prandtauerkirche ist die derzeit registerstärkste Pfeifenorgel des Bundeslandes Niederösterreich.

## Programm

**Franz WAGNER** (1870 – 1929):  
*Trionfo della vita*, op. 76

**Robert FUCHS** (1847 – 1927):  
*Phantasie in Des-Dur*, op. 101

**ANTON BRUCKNER** (1824 – 1896):  
*Adagio aus der VII. Symphonie*  
(für Orgel übertragen von Vinzenz GOLLER)

**SIEGFRIED KARG-ELERT** (1877 – 1933):  
*Trois Impressions*, op. 72

1. *Harmonies du Soir*

2. *Clair de Lune*

3. *La Nuit*

**GERARD BUNK** (1888 – 1958):  
*Fantasie in c-moll*, op. 57

